

Bautechnik: Tiefgaragen und Rampen –Anforderungen, Schwachstellen und Schäden bei Anlagen des ruhenden Verkehrs

Produktnummer 2026-60412F **Termin** 29.04.2026 10:00–13:00 Uhr

Gebühren pro Teilnehmer/-in 195,00 EUR

Die VWA geht davon aus, dass der Arbeitgeber die Teilnahmegebühr sowie Reisekosten übernimmt.

Tiefgaragen und Rampen bergen zahlreiche Problemfelder – von eindringendem Regenwasser über zu steile oder fehlerhaft konstruierte Rampen bis hin zu unzureichender Durchfahrtshöhe. Auch Pfützenbildung, Risse in der Sohle oder Fragen zu Oberflächenschutz, Korrosion und Fahrbahnoberflächen gehören zu den Dauerbrennern in der Praxis.

In diesem Seminar erfahren Sie, welche Anforderungen an Anlagen des ruhenden Verkehrs, z.B. Rampen, Stellplätze und Fahrgassen gestellt werden, wie Regelwerke wie Garagenverordnung oder weitere technische Vorschriften auszulegen sind und worauf es bei Beleuchtung, Belüftung und Brandschutz ankommt. Anhand praxisnaher Beispiele lernen Sie, typische Schäden und Schwachstellen zu erkennen, fachgerecht zu beurteilen und Lösungen für eine sichere Nutzung abzuleiten.

Inhalte

- Wie werden Risse in der Tiefgaragensohle beurteilt?
- Was bedeuten pH-Wert- und Chlorid-Korrosion?
- Welche Mindestanforderungen gibt es für die Stellplätze und Fahrgassen?
- Ist die Garagenverordnung maßgeblich?
- Welche anderen Regelwerke sind zu beachten?
- Sind Stellplätze und Tiefgaragen zu klein oder die Auto zu groß?
- Wie viele Rangiervorgänge sind zulässig bzw. akzeptabel?
- Welche Anforderungen werden an Beleuchtung, Belüftung und Brandschutz gestellt?

Dozent

Ralf Schumacher

Veranstalter

VWA Freiburg

Ort

Online

Kontakt

Information

Nilgün Bortoli bortoli@vwa-freiburg.de

Konzeption und Beratung

Christian Heinrich heinrich@vwa-freiburg.de

Anmelde- und Teilnahmebedingungen

Impressum

Datenschutzhinweise